

DIDAGMATA

FACHTAGUNG FÜR LEHRER DER ALTEN SPACHEN

AN DER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM BAYERISCHEN
STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS UND DER BEZIRKSFACHGRUPPE ALTE
SPRACHEN – MITTELFRANKEN – IM BAYERISCHEN PHILOLOGENVERBAND

FREITAG, DEN 6. FEBRUAR 2009

FÄLSCHUNG

9 Uhr s.t.:

Begrüßung

9.15 Uhr:

Prof. Dr. Michele C. Ferrari, Erlangen

Wahrheit und Authentizität. Zur Kulturgeschichte der Fälschung

10.30 Uhr:

Prof. Dr. Bärbel Kramer, Trier

Fälschung ausgeschlossen – der Artemidor-Papyrus

11.45 Uhr:

MR Dr. Rolf Kussel, München

Aktuelle Informationen zum Unterricht in den Alten Sprachen

15 Uhr s.t.:

Prof. Dr. Peter Pilhofer, Erlangen

Drei gute Gründe, eine Inschrift zu fälschen

16.15 Uhr:

Prof. Dr. H.-Chr. Brennecke, Erlangen

Die Akten einer Kölner Synode von 346

Tagungsort:

Philosophisches Seminargebäude, Erdgeschoß, Hörsaal C, Erlangen, Kochstraße 4
oder Hindenburgstraße (Eingang Antikensammlung).
Die Vorträge sind öffentlich, Gäste sind willkommen.